

## Agrar - Info - Fax

Nr. 03

12. März  
2018

Anzahl  
Seiten:  
11

Dr. Albert Flaig

Telefon: 06424 / 92 18 75  
Fax: 06424 / 92 18 76  
Mobil: 0173 / 527 01 68  
E-Mail: [Albert.Flaig@raiffeisen-kassel.de](mailto:Albert.Flaig@raiffeisen-kassel.de)

Reinhard Schneider

Telefon: 06692 / 91 82 37  
Fax: 06692 / 91 82 38  
Mobil: 0173 / 537 00 16  
E-Mail: [Reinhard.Schneider@raiffeisen-kassel.de](mailto:Reinhard.Schneider@raiffeisen-kassel.de)

Agrar Abteilung Pflanzenschutz

Telefon: 0561 / 71 22 291  
Fax: 0561 / 71 22 300  
E-Mail: [Pflanzenschutz@raiffeisen-kassel.de](mailto:Pflanzenschutz@raiffeisen-kassel.de)

Betriebswirtschaftliches Büro Göttingen

Telefon: 0551 / 79866-0  
Fax: 0551 / 79866-20  
E-Mail: [Buero@BBGoettingen.de](mailto:Buero@BBGoettingen.de)



- Inhalt:**
1. Aktuelle Situation Wintergetreide und Winterraps
  2. Getreideherbizide Frühjahr 2018, Empfehlungen, Wirkungsspektrum
  3. Aatiram 65 und Centium 36 CS in Sojabohne genehmigt bzw. zugelassen
  4. Herbizidempfehlungen in Ackerbohnen, Erbsen und Lupinen
  5. Körnerleguminosen – Herbizide 2018 (Beispiele) – Wirkungsspektrum

### 1. Aktuelle Situation Wintergetreide und Winterraps

Die **Wintergetreide- und Rapsbestände** (besonders Spätsaaten, langanhaltend wassergesättigte Böden) haben unter den starken Nachfrösten, Temperaturschwankungen, scharfen Ostwind (Austrocknung) regional unterschiedlich gelitten. Es ist davon auszugehen, dass vereinzelt Schläge umgebrochen werden müssen. Erst nach einer deutlichen Erwärmung kann frühestens Ende der 10. KW eine Diagnose aufgestellt werden.

Auf leichten, humosen, aber auch sehr schweren und tonigen Böden ist auf **Mangan-** und **Zinkmangel in der Wintergerste** zu achten (**Empfehlungen siehe Fax 1, Seite 6**, z.B. 1,0 l/ha **Raiffeisen OptiSpur Getreide** oder 1,0 – 2,0 l/ha **RAIWA-Mangannitrat 235** u.a.).

Sobald die Schläge befahrbar sind und nahezu frostfreie Witterung herrscht, sollten umgehend **Behandlungen gegen größere Ungräser** (Afu, Windhalm, Tresse) durchgeführt werden (z. B. mit Atlantis WG, Axial 50, Broadway, Traxos).

**Rapsschädlinge:** Stellen Sie umgehend Gelbschalen auf und führen Sie regelmäßige Kontrollen durch. Behandlungen sind ab der 11/12. Kalenderwoche einzuplanen.



## Resistenzvermeidung durch Wechsel der Wirkstoffgruppen

Fall	Bekämpfungsziel/ Befallssituation	Rapsglanzkäfer vorhanden?	Empfohlene Mittel
1	Stängel- u. Triebrüssler (Knospen noch völlig abgedeckt oder noch nicht vorhanden)	nein	Alle Pyrethroide Typ 2 (z. B. Bulldock, Fury 10 EW, Hunter, Karate Zeon u. a., siehe Fax 2)
2	Stängel- u. Triebrüssler (Knospen sichtbar, aber noch zu)	ja	Trebon 30 EC, Avaunt oder Plenum 50 WG (bei Starkbefall) + Pyrethroid
3	Rapsglanzkäfer (Knospenstadium, erste Knospen geöffnet)	-	Biscaya, Mospilan, Mavrik Vita, Trebon 30 EC (B2)
4	anhaltender Befall mit Rapsglanzkäfern und Kohlschotenrüssler und Kohlschotenmücke	-	Biscaya oder Mospilan oder alle bienenungefährlichen Pyrethroide (z. B. Karate Zeon, Mavrik Vita, Lamdex forte), Rapsglanzkäfer richten in der Regel in der Blüte keinen Schaden mehr an!!!

Ab sofort ist der Zuflug des Großen Rapsstängelrüsslers (*Ceuthorrhynchus napi*), des Gefleckten Kohltriebrüsslers (*Ceuthorrhynchus quadridens*) und des Rapsglanzkäfers mit Gelbschalen regelmäßig zu kontrollieren (**siehe auch unter [www.rapool.de](http://www.rapool.de)**)! Bekämpfung bei Überschreiten der Schadschwellen.

In der Regel erfolgt die erste Behandlung Mitte März. Eine zweite, ca. 14 Tage später, sollte bei anhaltendem Zuflug folgen. Eine Bekämpfung dieser Schädlinge ist absolut wirtschaftlich.

Nach Erreichen der Schadschwelle muß das Insektizid in der Regel spätestens nach 7 bis 10 Tagen ausgebracht werden (vor der Eiablage). **Empfehlungen siehe auch Fax 2.** Die Gelbschalen sind an einer Halterung mit Höhenverstellungsmöglichkeiten an den vier Seiten im Rapsfeld etwa 10 m vom Feldrand aufzustellen.

Die nur innen gelbe Schale wird zu zwei Dritteln mit Wasser und einigen Tropfen eines Spülmittels gefüllt. Ein Drahtnetz mit 8 mm Maschenweite schützt vor grober Verschmutzung und ungewollten Beifängen. Der Gelbschalenrand wird etwas über Raps Höhe eingestellt.

Alle zugelassenen Insektizide sind u. a. mit reinem AHL, **Bittersalz microtop** (5 kg/100 l Wasser), **RAIWA-Bor** (1,5 – 2,0 l/ha) oder **Raiffeisen OptiSpur Multi** (1,0 l/ha) mischbar (**weitere Spurennährstoffdünger siehe Fax 1**). Bestände, in denen im Herbst keine **Erdflöhbekämpfung** durchgeführt wurde, sollten umgehend auf Larvenbefall kontrolliert werden. Bei mehr als drei der weißen, braunköpfigen Larven/Pflanze in den Blattstielansätzen, sind Behandlungen dringend zu empfehlen (Hunter und Karate Zeon haben die beste Wirkung). Beim Einsatz von **Effigo** (0,35 l/ha) wird bei der Frühjahrsanwendung eine Tankmischung mit Biscaya, Fungiziden oder Graminiziden nicht empfohlen.

**Andüngung:** Die **Andüngung** im Winterraps und Wintergetreide sollte inzwischen abgeschlossen

sein (siehe Fax 1 und 2). **Der Winterraps braucht seinen gesamten Dünger bis Ende März.**

## **2. Herbizidempfehlungen in Wintergetreide 2018 (Beispiele)**

Detaillierte Hinweise über die Zulassungssituation und die Abstandsauflagen entnehmen Sie bitte unserem **Fax 2**.

Bei **frühen Aussaatterminen** und noch nicht durchgeführten Herbizidmaßnahmen sind die Ungräser (Stadium Mitte bis Ende Bestockung) und Unkräuter (Ehrenpreis beginnt schon zu blühen) mittlerweile schon relativ weit entwickelt. Ein früher Herbizideinsatz ist in solchen Fällen bei frostfreier Witterung anzustreben. Die Ungräser sollten vor dem Schossen des Getreides ausgeschaltet werden (z. B. mit Axial 50, Traxos, Atlantis WG, Broadway u. a.). **In Spätsaaten ist augenblicklich nur wenig Gräser- und Unkrautbesatz festzustellen.** Eine vorgezogene Gräserbehandlung beispielsweise mit Attribut oder CTU (Auflagen beachten) ist möglich. Die Unkrautbekämpfung kann dann später mit einem Wachstumsregler kombiniert werden.

## Windhalmbekämpfung – Schwerpunkt Tankmischungen ohne CTU (WW, WR, TR)

Problemstellung	Zugelassen in				Herbizidempfehlung	Aufwandmenge l/kg/ha	Zumischpartner z. B. AHL, Netzmittel	Bemerkungen
	W W	W R	W G	T R				
einschl. Ehrenpreisarten und Stiefm.	X	X		X	<b>Atlantis WG + FHS</b> + Biathlon 4D + Dash + Concert SX/ Dirigent SX/ Savvy	0,15 + 0,3 + 0,07 + 1,0 + 0,03/ 0,015/ 0,015	max. <b>30</b> - 50 l AHL, 10 kg SSA oder 20 kg HAST, dann kein Dash	bis BBCH 32, hohe Blattwirkung, 5 Std. kein Niederschlag. <b>30 g Concert</b> <b>verstärken zusätzlich die</b> <b>Wirkung gegen Ampfer.</b>
	X	X		X	<b>Atlantis WG + FHS</b> + Pointer Plus + Duplosan KV	0,15 + 0,3 + 0,05 + 0,75	max. <b>30</b> - 50 l AHL, 10 kg SSA oder 20 kg HAST	Duplosan KV verbessert die Wirkung gegen Erdrauch, Ehrenpreisarten und Melde
	X	X		X	<b>Atlantis WG + FHS</b> + Antarktis + Duplosan DP	0,15 + 0,3 + 1,0 – 1,2 + 0,75		Duplosan DP verbessert die Wirkung gegen Erdrauch und Knöteriche
	X	X		X	<b>Atlantis WG + FHS</b> + Pixie	0,15 + 0,3 + 1,0		Artus: schlechtere Verträglichkeit
	X	X		X	<b>Atlantis WG + FHS</b> oder + Artus	0,15 + 0,3 oder + 0,04		
	X	X		X	<b>Atlantis WG + FHS</b> + Zypar + Savvy	0,15 + 0,3 + 0,75 + 0,015		
	X	X		X	<b>Avoxa</b> + Biathlon 4D + Dash + Savvy	1,35 + 0,07 + 1,0 + 0,015	-	Kombination aus Axial 50 + dem Gräserwirkstoff (Pyroxulam) aus dem Broadway. Bis BBCH 32.
	X	X	X	X	<b>Axial Komplett</b> (Axial 50 + Primus) + Alliance	1,0 + 0,08	nur in WW und WG mit 50 l AHL mischbar !!	Alliance gegen Ehrenpreis, Stiefmütterchen, Taubnessel, Gänsefuß
Windhalm + alle wichtigen Unkräuter einschl. Klette	X	X	X	X	<b>Axial 50</b> + Alliance suPrim oder + Biathlon 4D + Dash + Dirigent SX/Savvy oder + Pointer Plus + Duplosan KV	0,9 + 0,075 + 0,075 + 0,07 + 1,0 + 0,015/0,015 + 0,05 + 0,75	nur in WW und WG mit 50 l AHL mischbar !! kein Dash + AHL zumischen! nur in WW und WG mit 50 l AHL mischbar !!	auch gegen Ehrenpreis, Stiefmütterchen, Taubnessel, Gänsefuß
	X	X		X	<b>Husar Plus + Mero</b> + Concert SX/ Dirigent SX/Savvy	0,2 + 1,0 + 0,03/ 0,015/0,015	in AHL pur 0,15 Husar Plus	bis BBCH 32, in TM mit AHL kein Merozusatz, <b>große Stiefmütterchen.</b> Concert zusätzlich Ampfer.
	X	X		X	<b>Husar Plus + Mero</b> + Pixie	0,2 + 1,0 + 1,0		Ehrenpreis + gr. Stiefm. und Kornblumen
	X	X		X	oder + U46 D-Fluid oder + Pointer SX	oder + 1,0 oder + 0,025		
	X	X		X	<b>Broadway</b> <b>+ FHS</b> + U 46 D-Fluid oder + Pointer SX oder + Pixxaro EC	0,13 - 0,15 + 0,6 – 0,7 + 1,0 oder + 0,025 oder + 0,5	max. <b>30</b> - 50 l AHL, 10 kg SSA oder 20 kg HST	schnell regenfest, keine Nachbaubeschränkung, <b>gegen Kornblumen</b> <b>Taubnessel + Kornblume.</b> Pixxaro zusätzlich gegen Erdrauch.

<b>Windhalm</b> + alle wichtigen Unkräuter einschl. Klette	X	X	X	<b>Attribut</b> + Biathlon 4D + Dash + Concert SX/ Dirigent SX/Savvy <b>Attribut</b> + Pointer Plus + Duplosan KV oder Antarktis + Duplosan DP <b>Attribut</b> + Artus oder + Primus P./Saracen oder + Hoestar Super	0,06 + 0,07 + 1,0 + 0,03/ 0,015/0,015 0,06 + 0,05 + 0,75 1,0 – 1,2 + 0,75 0,06 + 0,04 - 0,05 + 0,15/0,075 oder + 0,15	auch in AHL pur, 10 kg SSA, 20 kg HST, 1,0 l Mero	gute Wirkung auch gegen Ehrenpr. + Stiefm., bei Kombinationen mit AHL kein Dash zusetzen!  DP verbessert die Wirkung gegen Erdrauch, Knöteriche und Melde.  Ehrenpreis, Stiefm. (Artus), Schwäche Ehrenpr. + St., gegen Kornbl. 0,2 Primus P.
---	---	---	---	---	---	--	---

Der Abstand zu Oberflächengewässern ist bei jeder Tankmischung zu beachten (siehe Fax 2)!

Die unterstrichen Präparate stellen unsere Schwerpunktempfehlung dar!!

**Windhalmbekämpfung (Beispiele) – Schwerpunkt Tankmischungen mit CTU**  
(Wintergerste, spätgesäter Winterweizen, kleine Ungräser, IPU-Auflagen beachten)

Problemstellung	Herbizidempfehlung	Aufwandmenge/ha	Zumischpartner z. B. AHL, Netzmittel	Bemerkungen
<b>Windhalm</b> + breite Mischverunkrautung einschl. Klette, Ehrenpreis, Stiefmütterchen und Kornblume	<b>CTU</b> + Biathlon 4D + Dash + Dirigent/ Concert SX/ Savvy	2,0 – <u>2,5</u> 0,07 + 1,0 0,015/ 0,03/ 0,015	in AHL pur 2,0, in AHL pur kein Dash  Mero, Monfast, AHL, 10 kg SSA, 20 kg HST	Concert SX ist nicht in der Wintergerste zugelassen! Ehrenpreis + Stiefmütterchen + Kornblume
	<b>CTU</b> + Biathlon 4D + Artus <b>CTU</b> + Pointer Plus + KV	2,0 - 2,5 0,06 + 0,02 2,0-2,5 + 0,05 + 0,75		bei größerem Ehrenpreis und Erdrauch
	<b>CTU</b> + Ariane C/Duanti + Pixie/Artus/Fox	2,0 – <u>2,5</u> 1,0/3,0 1,0/0,03/1,0		<b>keine Mischungen mit AHL</b>
	<b>CTU</b> + Artus + Hoestar Super/ Pyrat XL/ Primus P./Saracen	2,0 – <u>2,5</u> + 0,03 + 0,1/ 0,75/ 0,15/0,075	auch in AHL pur	früh einsetzbar gegen Ehrenpreis + Stiefmütterchen
	<b>CTU</b> + Tomigan XL/Pyrat XL + Duplosan KV/DP	2,0 – <u>2,5</u> + 0,75 + 1,25/1,5	max. 50 l AHL	ab + 10°C sichere Klettenwirkung, gegen Ehrenpreis KV einsetzen
	<b>CTU</b> + Primus P./Saracen + Duplosan KV/DP	2,0 – <u>2,5</u> + 0,15/0,075 + 1,0/1,25	max. 50 l AHL	ab + 6° C, gegen Knöteriche DP vorziehen
	<b>CTU</b> + Hoestar + Pointer SX	2,0 – <u>2,5</u> 0,03 + 0,03–0,037	auch in AHL	Schwäche Ehrenpreisarten. <b>(Hoestar-Pointer SX-Pack)</b>

In den oben aufgeführten Tankmischungen kann das **CTU** auch durch **60 g Attribut in WW, WR und TR** (falls kein AHL dann + Additiv) oder durch **150-200 g Atlantis WG + 0,3-0,4 l FHS in WW, WR und TR** (max. + 30 – 50 l AHL, 5 Std. keine Niederschläge nach der Anwendung) ersetzt werden, allerdings sollten Mischungen mit hohem Wuchsstoffanteil möglichst unterbleiben (Duplosan DP, Duplosan KV, Pixie).

**Hoestar Super** kann immer durch **Saracen**, **Primus Perfect** oder **Tomigan XL/Pyrat XL** ersetzt werden (alle drei Präparate haben allerdings keine ausreichende Wirkung gegen Ehrenpreisarten und Ackerstiefmütterchen! **Pointer SX** kann durch **Trimmer SX** ersetzt werden.

### Schwerpunkt Ackerfuchsschwanz und Unkräuter

Problem-Stellung	Zugelassen in				Herbizid-Empfehlung	Aufwand-menge ha l/kg/ha	Zumischpartner AHL, Netzmittel	Bemerkungen
	WW	WR	WG	TR				
Afu + Unkräuter	X			X	<u>Atlantis WG + FHS</u> + Biathlon 4D + D. + Concert SX/ Dirigent SX/Finy	0,3 + 0,6 + 0,07 + 1,0 + 0,03/ 0,015/0,015	max. <b>30</b> – 50 l AHL, 10 kg SSA, 20 kg HST	Atlantis WG ist in WW bis 500g/ha zugelassen.
					<u>Atlantis WG + FHS</u> + Pointer Plus + Duplosan KV	0,3 + 0,6 + 0,05 + 0,75		
					<u>Atlantis WG + FHS</u> + Antarktis + Duplosan DP	0,3 + 0,6 + 1,0 - 1,2 + 0,75		
	X			X	<u>Atlantis WG + FHS</u> + Pixie oder + Artus	0,3 + 0,6 1,0 oder + 0,04		Verträglichkeit !!
	X			X	<u>Atlantis Kompl.</u> (Atlantis + Husar)	1,0 + 0,08	nicht mit AHL mischen!!	bei mittlerem Ehrenpreis- und Stief Stiefmütterchenbesatz ausr.
	X	X		X	<u>Broadway + FHS</u> + Pixxaro EC (gegen Erdrauch)	0,22 + 1,0 + 0,2	im WW max. <b>30</b> - 50 l AHL, 10 kg SSA oder 20 kg HST	breite Wirkung, keine Nachbau-beschränkungen, in Roggen und TR auch in AHL pur
	X	X		X	<u>Avoxa</u> + Biathlon 4D + Dash + Savvy	1,8 0,07 + 1,0 + 0,015		Kombination aus Axial 50 + dem Gräserwirkstoff (Pyroxsulam) aus dem Broadway.
	X	X		X	<u>Traxos</u> + Axclean + Pelican Delta	1,2 + 0,075 + 0,075		Traxos Clean Pack.
X	X		X	<u>Concert SX</u> + Primus P./ Saracen + Traxos	0,075 + 0,15/ 0,075 + 1,2	+ Mero/Monfast	preiswerte Lösung, Schwäche Ehrenpreis	

Ralon Super, Axial 50 und Traxos können alternativ untereinander ausgetauscht werden. Traxos hat die bessere Wirkung gegen Afu, kann aber nicht in der WG eingesetzt werden!

**Die unterstrichen Präparate stellen unsere Schwerpunktempfehlung dar!!**

## Problemgräserbekämpfung

Problemstellung	Zugelassen in				Herbizid-Empfehlung	Aufwand-menge l/kg/ha	Zumischpartner z. B. AHL, Netzmittel	Bemerkungen
	WW	WR	WG	TR				
Ackerfuchschwanz	X	X	X	X	<b>Axial 50</b>	1,2		Auch Ackerfuchschwanz > BBCH 25
	X	X		X	<b>Traxos</b>	1,2		
	X		X		CTU*	2,5 - 3,0	AHL verbessert die Wirkung	möglichst früh einsetzen,
	X	X	X		CTU* + Ralon S.	1,5 + 1,0	+ 0,4 l Monfast	später in EC 25 - 29
	X			X	Atlantis WG	0,3, in WW bis 0,5	+ 0,6 l FHS + 30 - 50 l AHL	bis BBCH 32, blattaktiv, gute Rispenwirkung
	X				Attribut	0,08 - 0,1	+ 0,5 l Hasten oder 1,0 l Mero	Einsatz bis EC 29
Flughafer	X	X	X	X	Axial 50	0,9		BBCH 12 - 29 v. Flughafer
	X	X	X	X	Ralon Super PowerPlus	0,7 - 0,8 + 0,4		
Weidelgräser	X	X	X	X	Axial 50	1,2		sehr verträglich, nur bei Pflanzen aus Samenauflauf.  Atlantis, Avoxa und Broadway mit Zusatzwirkung gegen <b>Trespen</b> .
	X	X		X	Traxos	1,2		
	X	X		X	Husar Plus + Mero	0,2 + 1,0		
	X				Atlantis WG + FHS	0,4 - 0,5 + 0,8 - 1,0		
	X	X		X	Broadway + FHS	0,22 + 1,0		
	X	X		X	Avoxa	1,8		

Bei Tankmischungen bzw. Spritzfolgen mit Axial 50, Sword oder Traxos sind die Anwendungsempfehlungen genau zu beachten.

## Trespenbekämpfung (Beispiele)

Problemstellung	Zugelassen in				Herbizid-Empfehlung	Aufwand-menge l/kg / ha	Zumischpartner z. B. AHL, Netzmittel	Bemerkungen
	W	W	W	TR				
<b>Trespe, Afu, Ausfallgerste, Windhalm, Quecke und Unkräuter</b>	X				<b>Attribut</b> + Hasten/Mero + Primus P./Saracen	0,08 - 0,1 + 0,5/1,0 + 0,2/0,1	0,5 l Hasten können auch durch 1,0 l/ha Mero ersetzt werden!	BBCH 21 - 25, <b>Nachbauproblematik beachten!</b> BBCH 21 - 25
<b>Trespe, Rispe, Afu, Windhalm + Weidelgräser + Flughafer</b>	X			X	<b>Attribut</b> + <b>Atlantis WG</b> + <b>FHS</b>	0,04 + 0,3 + 0,6	max. 30 - 50 l AHL	BBCH 21 - 29, bessere Gräserwirkung (Trespe), 5 Std. kein Regen; Rapsnachbau möglich (nur Atlantis 300 g/ha)!
	X				<b>Atlantis WG+FHS</b>	0,4 - 0,5 + 1,0		
	X	X		X	<b>Broadway</b> + <b>FHS</b>	0,220 - 0,275 + 1,0 - 1,2	in WW max. <b>30</b> - 50 l AHL, in WR und TR auch mit AHL pur	gute Nebenwirkung gegen Trespen, <b>keine Nachbaubeschränkungen!</b>
	X	X		X	<b>Avoxa</b>	1,8		



Produkte:	Wirkstoff	Gehalt in g/l bzw. g/kg	Zulassung bis:	Wirkstoff-Gruppe	Aufwand/ha	Anwendung	BCH	Windsturm	Äckerfuchsschw	Rispe	Trespe	Kleienabkaut	Kornille	Taubnessel	Stiefmütterche	Vogelmiere	Ehrenpreis	Knochenr-	Aten	Kleinschm	Kornblume	Gänsefuß	Vergräminicht	Distel	Storchschnabel	Ausfallras	Weizen	Winterste	Roggen	Triticale	Sommerweizen	Sommergerste	Häfer	Bemerkung	
<b>Breitbandherbizide mit Gräserwirkung</b>																																			
<b>Atlantis KOMPLETT (Atlantis OD + Husar OD)</b>	Mesosulfuron-methyl, Iodosulfuron-methyl, Metolachlor, Metolachlor	10 102 330	31.10.2018	Sulfon/harnstoff	1 0,08	13-30																												Zusatzwirkung gegen T. resp. Weidelgras und Flughafer	
<b>Axial Komplet</b>	Pinoxaden, Clopyralid, Fluorasulam	50 12,5 50		FOP-Präparate	1	13-29																												Fehlgrün und/oder ungenügendes Weidenhäfer	
<b>Broadway + FHS</b>	Pyroxulam, Fluorasulam	68 23	31.12.2024	Sulfon/harnstoff	0,13 0,22	12-32 12-30																													breites Wirkungsspektrum, keine Nebenbaueschädigung
<b>Calliban Duo</b>	Propoxycarbazone, Iodosulfuron	168 10	31.12.2018	Sulfon/harnstoff	0,33 0,25	13-29 kg																												Für AHL-Bertr. (see, Mischung aus Atrilbut und Husar	
<b>Calliban Top</b>	Propoxycarbazone, Amidosulfuron, Iodosulfuron	140 60 60 8,3	31.12.2018	Sulfon/harnstoff	0,30	13-29																												Für AHL-Bertr. (see, Mischung aus Atrilbut und Husar, Super	
<b>Concert SX</b>	Mesosulfuron-methyl, Thifensulfuron-methyl	100g 150g	31.07.2018	Sulfon/harnstoff	150 100	13-29 g																												gibt in Mischung mit AHL	
<b>Husar Plus + Mero</b>	Iodosulfuron, Mesosulfuron	50 7,5 250	31.10.2018	Sulfon/harnstoff	0,2 0,15	13-30 kg l																												1 Teil Husar Plus: 5 Teile Mero: in AHL nur nur 0,15 ml/ha und in Mero, ersetzt Husar OD	
<b>Traxos Clean Pack (Traxos + Axclean + Pelican Delta)</b>	Clopyralid, Pinoxaden, Fluorasulam, Mesosulfuron, Diflufenican	25 25 50 50 50 600	28.02.2018	FOP-Präparate, Sulfon/harnstoff, Bleacher	1,2 +75 +75	1ml/g																												optimale Wirkung Ungräser 2: 3-Bertr. und Unkrauter < 4-Blatt	
<b>Gräserherbizide (zugelassene Aufwendungen)</b>																																			
<b>Atlantis WG</b>	Mesosulfuron-methyl, Iodosulfuron	30 6	31.10.2018	Sulfon/harnstoff	0,15 0,30	13-32 l																													Zusatzwirkung gegen T. resp. Weidelgras und Flughafer
<b>Attribut</b>	Propoxycarbazone	663	31.08.2019	Sulfon/harnstoff	60	13-29																													Zusatzwirkung gegen T. resp. Quecke und Austfallgras; kein Nachbau von Kräutzelblättern
<b>Axial 150</b>	Pinoxaden, Clopyralid	50 12,5	31.12.2026	FOP-Präparate	1,20 0,90	13-29 l																													gute Flughafer- und Weidelgras-Wirkung; nicht mischbar mit Brennern, Porter SK
<b>Avoxa</b>	Pinoxaden, Pyroxulam, Clopyralid	33,3 8,3 8,3	Zulassung wird erwartet	FOP-Präparate, Sulfon/harnstoff	1,8	13-32																													gut bei resistentem Ackerfuchsschwanz
<b>Traxos</b>	Clopyralid, Pinoxaden	25 25	31.12.2026	FOP-Präparate	1,2	13-31																													



Produkte:	Wirkstoff	Gehalt in g/l bzw. g/kg	Zulassung bis:	Wirkstoff-Gruppe	Aufwand/ha	Anwendung	BRCH	Windhalm	Ackerfuchschw	Rispe	Kleintabkraut	Kamille	Taubnessel	Stiefmütterche	Vogelmiere	Ehrenpreis	Knickefisch	Arten	Korblumme	Gänsefuß	Vergilmeinicht	Distel	Storchschnabel	Austrapps	Weizen	Wirtgerste	Roggen	Triticale	Sommerweizen	Sommergerste	Häfer	Bemerkung					
<b>Mischpartner (mit voller Aufwandmenge angegeben)</b>	Aurora	400	25.02.2018	sonstige	50,0	g	13-32	-	-	-	-	X(X)	X(X)	X(X)	X(X)	X(X)	XXX	XXX	X(X)	-	X	-	X(X)	XX	0	0	0	0	0	0	0	0					
	Duplosan DP	600	30.04.2019	sonstige	2,5	l	13-29	-	-	-	-	XX	X	-	-	XX	-	XXX	X	XXX	X	XX	X	XXX	0	0	0	0	0	0	0	0	0	guter Mischpartner			
	Fox	480	31.12.2019	sonstige	1,5	l	21-29	-	-	-	-	X	-	-	-	XX	-	XX	-	-	XX	-	X	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	guter Mischpartner gegen Ehrfench und Stiefmütterchen			
	KlettWin Pack		31.10.2018	sonstige	0,6 + 1,2	l	13-29	-	-	-	-	XXX	-	-	-	XX	-	XX	X	XX	XXX	XX	-	XX	XX	0	0	0	0	0	0	0	0	0	sicher bei späterem Einsatz		
	Lodin	180	31.12.2022	sonstige	1	l	13-39	-	-	-	-	XXX	-	-	-	XXX	X	XX	-	-	-	XX	-	-	XXX	0	0	0	0	0	0	0	0	geringe Reserve gegen Klette			
	Plattform S	14 600	31.01.2018	sonstige	1	kg	21-29	-	-	-	-	-	-	-	-	XX	-	XXX	X	XX	XXX	XX	XX	XXX	0	0	0	0	0	0	0	0	0	sicher bei späterem Einsatz			
	Pyrat	180	31.12.2020	sonstige	1	l	13-39	-	-	-	-	-	-	-	-	XXX	X	XX	-	-	-	XX	-	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	sicher bei späterem Einsatz			
	Pyrat XL/Starane XL	190 2,5	30.04.2018	sonstige	1	l	13-39	-	-	-	-	-	-	-	-	XXX	X	XX	-	-	-	XX	-	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	sicher bei späterem Einsatz			
	Savvy	192,6	31.08.2018	sonstige	40	g	13-32	X	-	-	-	-	X	XX	XX	XXX	-	XX	X	XX	-	X	X	XX	XX	0	0	0	0	0	0	0	0	0	sicher bei späterem Einsatz		
	Taipan	200	30.06.2018	sonstige	0,9	l	13-37	-	-	-	-	-	-	-	-	XXX	X	XX	-	-	-	XX	-	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	Zulassung auch auf Grünland		
	Tomigan 200	200	31.12.2023	sonstige	0,7-0,9	l	13-39	-	-	-	-	-	-	-	-	XXX	X	XX	-	-	-	XX	-	-	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	sicher bei späterem Einsatz		
	U 46 D-Fluid	500	31.12.2031	sonstige	1,5	l	13-29	-	-	-	-	-	-	-	-	X	X	-	X	XX	XX	-	XX	X	XXX	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
	U 46 M-Fluid	500	31.10.2018	sonstige	1,5	l	13-39	-	-	-	-	-	-	-	-	X	X	-	X	XX	XXX	-	XX(X)	XX	XXX	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
	<b>Breitbandherbizide ohne Gräserwirkung (häufig in TM mit anderen Herbiziden eingesetzt)</b>	Alliance	60 600	31.12.2020	Sulfonharnstoff	100	g	13-29	X	-	-	-	X	XXX	XXX	XXX	XXX(X)	XX	XX	X(X)	XX	XXX	X	XX	XXX	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	sollte frühzeitig eingesetzt werden!
		Alliance supPrim (Alliance + Troller)	60 600	28.02.2018	Sulfonharnstoff	75	g	13-29	X	-	-	-	X	XXX	XXX	XXX	XXX(X)	XX	XX	X(X)	XX	XXX	X	XX	XXX	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	sollte frühzeitig eingesetzt werden!
			60		sonstige	75	ml	13-39	-	-	-	-	-	XXX	-	-	XXX	-	XX	XXX	X	XXX	X	X	XXX	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	sehr früh einsetzbar, langsame Wirkung, stark gegen Klette, einsprich den Primas
		Antarktis (neul)	480 5	31.12.2019	sonstige	1	l	13-39	-	-	-	-	-	XXX	XX	XX	XX	XX	XX	XX	XX	XX	XXX	X	XXX	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0





Produkte	Wirkstoff	Gehalt in g/l bzw. g/kg	Zulassung bis:	Wirkstoff-Gruppe	Aufwand/ha	Anwendung	Windhalm	Ackerfuchsschw	Rispe	Trespe	Kleintabakraut	Kamille	Taubnessel	Sternfütterche	Vogelweide	Ehrenpreis	Knetrich-Älten	Korblume	Gänsefuß	Vergilmeinnicht	Distel	Storchschnabel	Ausfallraps	Weizen	Winterste	Roggen	Triticale	Sommerweizen	Sommergerste	Haler	Bemerkung		
<b>Breitbandherbizide ohne Gräserwirkung (häufig in T M mit anderen Herbiziden eingesetzt)</b>																																	
Duantl	Furaxypyr Clopyralid	40 20	31.12.2018	sonstige	4,0 l	I 24-32	-	-	-	-	-	xxx	x(x)	x xx	x(x)	x(x)	xx(x)	xx(x)	xx(x)	xx(x)	xx(x)	xx	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	sehr gut gegen Kleiderweiche	
Ariane C	Furaxypyr Clopyralid Florasulam	100 80 2,5	31.12.2018	sonstige	1,5 l	I 13-30	-	-	-	-	xxx	xxx	x	-	xxx	x	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	x	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	sehr gut gegen Kleiderweiche und Disteln	
Artus	Carfentrazone Mesosulfuron-Methyl	100	31.07.2018	Sulfonylester	50 g	g 13-32	(x)	-	-	-	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xx	xx	-	xx	x	xx	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	in A.HL par / reichen 40 g/ha	
Biaathlon 4D (+Daah)	Trifluralin/Florasulam	714 54	30.06.2018	Sulfonylester	70 g	g 21-39	-	-	-	-	xxx	xxx	xx	x	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	x	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	in A.HL par / reichen 40 g/ha	
Dirigent SX	Mesulfuron-Tribenuron	143 143	31.12.2020	Sulfonylester	35 g	g 13-37	x	-	-	-	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	-	x	xx	x	xx	xx	xx	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	in A.HL par / reichen 40 g/ha	
HoeStar Super	Ambisulfuron/Isobarsulfuron-methyl/Metolachlor	125 12,5 106	31.10.2018	Sulfonylester	200 g	g 13-37	-	-	-	-	xxx	xxx	xx	-	xxx	-	xxx	x	-	xxx	xx	x	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	in A.HL par / reichen 40 g/ha	
Pixxaro EC (neul)	Atriole Fluoroxypyr Cloquintose-Methyl (Stener)	12 280 12	31.12.2022	sonstige	0,25-0,5 l	I 13-45	-	-	-	-	xxx	-	xxx	-	xxx	-	xxx	x	xx	xxx	xx	-	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	in A.HL par / reichen 40 g/ha	
Pixie	Diflufenican/Mecoprop-P	33,3 500	31.12.2019	sonstige	2 l	I 13-29	-	-	-	-	xx	-	x	xxx	xxx	-	xxx	x	xx	xxx	xx	x	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	in A.HL par / reichen 40 g/ha	
Pointer Plus	Mesulfuron-Methyl/Tribenuron-Methyl/Florasulam	83 83 105	31.10.2018	Sulfonylester	50 g	g 12-39	-	-	-	-	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	x	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	BBCH 12-39	
Saracen/ Primus / Troller	Florasulam	50	28.02.2018	sonstige	150 ml	ml 13-39	-	-	-	-	xxx	xxx	-	-	xxx	-	xxx	x	xx	xxx	x	x	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	sehr früh einsetzbar, Langsame Wirkung, stark gegen Klette	
Primus Perfect	Florasulam/Clopyralid	25 300	30.06.2018	sonstige	200 ml	ml 13-32	-	-	-	-	xxx	xxx	-	-	xxx	-	xxx	x	xxx	xxx	x	x	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	nach für den frühen Einsatz mit A.HL par, sicher gegen resistente Klette	
Refine Extra SX	Tribenuron-Thifensulfuron-Methyl	160 333	30.06.2018	Sulfonylester	60 g	g 13-29	-	-	-	-	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	-	xxx	xx	xx	xxx	xxx	x	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	BBCH 13-30, Winter getreide zugelassen mit 20-40 g/ha	
Tribun 75 WG	Tribenuron-methyl	750	31.12.2021	Sulfonylester	25 g	g 13-30 30-37	-	-	-	-	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	-	xxx	xx(x)	xx(x)	xx(x)	xx(x)	xx	x	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	Teilwirkung gegen Disteln (Spätanwendung mit 35g)
Trimmer SX	Tribenuron	500	31.10.2018	Sulfonylester	30 g	g 13-37	-	-	-	-	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	-	xxx	xx(x)	xx(x)	xx(x)	xx	x	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	Teilwirkung gegen Disteln (Spätanwendung mit 35g)	
Zypar (neul)	Atriole Fluoroxypyr Cloquintose-Methyl (Stener)	6 5 6	05.08.2026	sonstige	1 l	I 13-45	-	-	-	-	xxx	xxx	xx(x)	xxx	xxx	x	xx(x)	xxx	xxxx	x	-	-	xxx	0	0	0	0	0	0	0	0	in A.HL par / reichen 40 g/ha	



#### 4. Herbizidempfehlungen in Ackerbohnen, Erbsen und Lupinen

Auch in Körnerleguminosen kommt der Unkrautbekämpfung eine große Bedeutung zu. Vor allem in Erbsen kann ein starker Unkrautdurchwuchs zur Ernte erhebliche Probleme bereiten. Mechanische Unkrautbekämpfungsmaßnahmen sind in der Regel nur auf Flächen mit einem geringen Unkrautdruck empfehlenswert.

Die chemische Unkrautbekämpfung kann im Vor- und Nachauflaufverfahren erfolgen, wobei in Ackerbohnen Verträglichkeitsprobleme im Nachlauf nicht immer auszuschließen sind. Als Leitunkräuter treten in beiden Kulturen vor allem Weißer Gänsefuß, Melde, Franzosenkraut, Knötericharten und auf besseren Böden auch stärker Kamille und Klettenlabkraut auf.

Relativ neu ist das Voraufherbizid **Novitron DamTec** mit 2,4 kg/ha (entspricht 2,0 l/ha Bandur + 0,2 l/ha Clomazone). Zur Wirkungsverbesserung sollte Novitron noch mit 0,5 l/ha Bandur ergänzt werden.

##### **Schwerpunktempfehlungen im VA (Ackerbohnen und Erbsen)**

- **3,5 – 4,0 l/ha Bandur (Schwäche gegen Nachtschatten)**

Bei stärkerem Auftreten von Knötericharten

- **2,5 - 3,0 l/ha Bandur + 2,0 l/ha Stomp Aqua**
- **3,0 l/ha Bandur + 0,2 l/ha Centium 36 CS (Schwäche gegen Nachtschatten)**

Damit eine ausreichende Wirksamkeit und Verträglichkeit erreicht wird, sollte der Boden gut rückverfestigt und eine ausreichende Bodenbedeckung von mind. 4 cm bei Erbsen und mind. 6 cm bei Ackerbohnen gegeben sein.

In **Lupinen** ist ausschließlich eine Voraufanwendung mit Boxer, Stomp Aqua oder Gardo Gold möglich. Eine Tankmischung aus 3,0 l/ha Boxer + 2,0 l/ha Stomp Aqua ist ebenfalls zulässig.

Lediglich in der Gelben Lupine kann **Lentagran WP** im Nachauflauf eingesetzt werden.

Zur **Ungrasbekämpfung** stehen die Präparate **Agil-S, Focus Aktiv-Pack, Fusilade Max, Gallant Super, Panarex** und **Select 240 EC** zur Verfügung. In **Lupinen** haben nur Fusilade Max und Select 240 EC eine Zulassung.

## 5. Körnerleguminosen – Herbizide 2018 (Beispiele) – Wirkungsspektrum

Produkt	Erbesen	Ackerbohnen	Lupinen	Einsatztermin	Aufwandmenge l/kg/ha	Fuchsschwanz	Windhalm	Flughafel	Jährige Rispe	Kamille	Kornblume	Vogelmiere	Hirtentäschel	Hederich	Amarant	Vogelknöterich	Windknöterich	Gänsefuß	Klettenlabkraut	Stiefmütterchen	Taubnessel	Ausfallraps		
Fusilade Max	x	x	x	NA	1	xxx	xxx	xxx															-	
	x		x	NA	2																			
Agil - S / Zetrola	x	x		NA	0,75	xxx	xxx	xxx																-
Focus Aktiv-Pack (Focus Ultra + Dash)		x		NA	1,5 – 5,0	xxx	xxx	xxx																-
					-3,5																			
Panarex	x	x		NA	0,8 – 2,25	xxx	xxx	xxx																-
Select 240 EC		x		NA	0,5 – 1,0	xxx	xxx	xxx	xxx															-
+ Radiamix	x	x	x	NA	0,5																			-
Stomp Aqua	x	x	x	VA	3,5 – 4,4	x	xx	x	xx	xx	-	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xx	xx	xx	xxx	xxx	xxx	(x)	
Centium 36 CS	x	x		VA	0,25	-	-	-	-	(x)	-	xxx	xxx	-	-	xx	xx	x	xxx	(x)	-	-	-	
Bandur	x	x		VA	3,5 - 4,0	-	xx	x	xx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	
TM Stomp Aqua				VA	2																			
+ Bandur	x	x		VA	-0,5	x	xx	x	xx	xxx	x	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xx	xxx	xxx	xxx	xx	
TM Bandur				VA	2,5																			
+ Centium 36 CS	x	x		VA	0,2	-	xx	x	xx	xxx	x	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	
Novitron				VA	2,4																			
+ Bandur	x	x		VA	0,5	-	xx	x	xx	xxx	x	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	xxx	xxx	xxx	xxx	xx	
Boxer	x	x	x	VA	4,5 - 5,0	xx	xxx	-	xx	-	-	xxx	xxx	xxx	-	-	-	x	xxx	-	xx	x(x)		
Gardo Gold			x	VA	3	(x)	x(x)	-	x(x)	x	-	xx	-	-	xx	(x)	xx	xx	xx	xx	-	-	-	
Lentagran WP			x*	NA	2	-	-	-	-	xx	xx	xxx	xx	x	xxx	-	x	xx	xxx	-	xxx	-	-	
TM Boxer				VA	2,0 – 3,0																			
+ Stomp Aqua	x	x	x	VA	2	xx	xxx	-	xx	x	x	xxx	xxx	xxx	x	x	x	x	xxx	x	xx	x	x	

TM = Tankmischung, Centium 36 CS solo oder in TM nicht in Beständen zur Saatguterzeugung einsetzen!! \* = nur Gelbe Lupine